jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS Vfgh 2014/10/8 G179/2014

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 08.10.2014

Index

41/02 Staatsbürgerschaft, Pass- und Melderecht, Fremdenrecht, Asylrecht

Norm

B-VG Art140 Abs1 Z1 lita
FremdenpolizeiG 2005 §46a Abs1a

Leitsatz

Zurückweisung eines Gerichtsantrags auf Aufhebung einer Bestimmung im FremdenpolizeiG 2005 betreffend die Duldung von Fremden mangels Präjudizialität der Norm in der angefochtenen Fassung

Rechtssatz

Zurückweisung des Antrags des Bundesverwaltungsgerichts (BVwG) auf Aufhebung des §46a Abs1a FremdenpolizeiG 2005 (FPG) idF BGBl I 38/2011, in eventu der Wortfolge "von Amts wegen" in §46a Abs1a (in der zitierten Fassung).

Aufgrund der Zurückweisung des Antrags auf Feststellung der Unmöglichkeit der Abschiebung mit Bescheid vom 27.05.2014 durch das Bundesamt für Fremdenwesen und Asyl (BFA) ergibt sich, dass das BVwG den gemäß §126 Abs12 FPG mit 01.01.2014 in Kraft getretenen §46a Abs1a FPG idFBGBl I 87/2012 anzuwenden hat. §46a Abs1a FPG idFBGBl I 38/2011 (der mit Ablauf des 31.12.2013 außer Kraft getreten ist) stellt hingegen offenkundig keine Voraussetzung für die Entscheidung des antragstellenden Gerichtes im Anlassfall dar.

Entscheidungstexte

- G179/2014
  Entscheidungstext VfGH Beschluss 08.10.2014 G179/2014

Schlagworte

Fremdenpolizei, Duldung, VfGH / Präjudizialität, VfGH / Anlassverfahren

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VFGH:2014:G179.2014

Zuletzt aktualisiert am

13.01.2015

Quelle: Verfassungsgerichtshof VfGH, http://www.vfgh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at